



Informationen für Anlagemieter

Allgemeines

Für die Anlagebenutzung des Reitvereins Uster gelten die allgemein bekannten Reitbahnregeln. Diese sind beim Halleneingang, sowie auf dem Sandplatz aufgehängt.

Auf dem Parkplatz, sowie in der Halle und auf dem Sandplatz muss vor dem Verlassen abgemistet und wenn nötig der Boden ausgeebnet werden.

Das Longieren ist generell erlaubt. Jedoch müssen anwesende Anlagebenutzer vorher gefragt werden.

Das Pferd darf auf der Anlage des Reitvereins Uster nicht von anderen Personen geritten werden, ausser diese sind als Zweitreiter angemeldet. Von dieser Regelung ausgeschlossen sind Junioren, die dem Juniorenteam angehören.

Bitte beachtet, dass Zweitreiter Mitglieder im RVU sein müssen. Ein Zweitreiter bekommt keinen eigenen Anlagenschlüssel.

Da die Zweitreiter teilweise häufig wechseln, sind wir euch dankbar, wenn ihr ihnen die Regelungen der Reitanlagen mitteilt (abmisten etc.) und uns informiert, wenn die Reitbeteiligung euer Pferd nicht mehr reitet und somit die Anlage nicht mehr benutzt. Die Gebühren sind so lange zu bezahlen, bis eine Abmeldung erfolgt.

Reithalle

Der Hallenschlüssel ermöglicht den Zugang zum WC. Dieses wird durch den Eingang im Vorraum der Halle betreten.

Die Karte zur Benützung der Lichtanlage kann beim Tankstellenshop Girsberger&Sieber AG in Uster bezogen und aufgeladen werden. Wichtig: Der Lichtautomat zeigt im Ruhezustand den momentan verfügbaren Saldo an. Wird die Lichtkarte eingesteckt, wird der verfügbare Saldo der Lichtkarte eingeblendet. Mit jedem Drücken der Plustaste wird 1 Franken abgebucht. Beim Entfernen der Karte wird der neu verfügbare Saldo angezeigt. Von der Karte abgebuchte Beträge können **nicht** wieder zurückgebucht werden. Die Lichtanlage ist gemäss Anleitung zu bedienen. Bei Störungen die Anlage ganz ausschalten und erneut einschalten. Nach Benützung bitte das Licht ausschalten!

Wenn Hindernismaterial/Cavalettis benutzt werden, müssen diese nach Gebrauch wieder versorgt werden.



Sandplatz/Wiese

Für das Licht auf dem Aussenplatz braucht es keine Karte. Der Lichtschalter befindet sich beim Unterstand, bei dem das Hindernismaterial sowie der Mistwagen stehen. Wichtig: Wurde das Licht erst kurz vorher ausgeschaltet, dauert es einige Minuten bis es wieder eingeschaltet werden kann.

Wenn Sprünge benutzt werden, müssen die Stangen nach Gebrauch wieder in die Halterungen zurückgelegt werden. Es dürfen keine Stangen auf dem Boden liegen. Cavaletti müssen so gedreht werden, dass sie sich nicht komplett auf dem Boden befinden.

Bei Fragen: Verantwortliche/r Reitanlage kontaktieren (siehe Homepage)